

Warum will ich Bürgermeister werden?

Am 31. Mai wählen Sie einen neuen Bürgermeister. Sie überlegen, wem Sie es zutrauen, die Probleme unserer Stadt zu bewältigen? Von der richtigen Person auf dem richtigen Platz hängt viel ab für das Wohl unserer Stadt. Der Mann - oder die Frau - muss viel von Kommunalpolitik und Verwaltung verstehen und klare Zielvorstellungen haben. Nach 15 Jahren öffentlichem Dienst kann ich sagen, dies trifft auf mich zu.

Ich will mich dieser Aufgabe stellen und werbe deshalb um Ihre Stimme als Bürgermeister für Hagenow.

Ich bitte Sie persönlich, machen Sie bei der Wahl am Sonntag, dem 31. Mai 2015, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Oder nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl. In jedem Fall sorgen Sie so für eine demokratische Legitimation des Bürgermeisters für die nächsten sieben Jahre.



Das bin ich:

41 Jahre, geboren in Hagenow,
ledig, keine Kinder

1980 - 1990 POS II Hagenow
1990 - 1993 BBS Schwechow

1993 - 1994 Wehrdienst

1994 - 1997 Lehre zum KFZ-Mechaniker,
anschließend tätig als KFZ-Mechaniker,
Monteur für Industrietore und Bausicherung

seit März 2000 Angestellter im Amt
Boizenburg Land

2000 - 2006 Amtsjugendpfleger
2006 - 2008 Sachbearbeiter im Meldeamt
2008 - 2011 Sachbearbeiter in der Kasse/
Vollstreckung
seit 2012 Geschäftsbuchhalter.

Kontakt:

Thomas Möller

E-Mail: Kandidat-fuer-Hagenow@gmx.de

www.die-linke-lup.de/wahlen

DIE LINKE. Hagenow
Lange Straße 106
19230 Hagenow

DIE LINKE.



Thomas Möller
frischer Wind für
Hagenow

DIE LINKE.

Für eine lebenswerte, familienfreundliche Stadt:

Was hält junge Leute in der Stadt und macht Familien sesshaft?

Das sind ihre Lebensmöglichkeiten hier:

Arbeiten, Leben, Wohnen.

Dafür müssen

- Arbeits- und Verdienstmöglichkeiten in der Stadt erhalten und weiter gefördert werden,
- nach langer Stagnation endlich wieder Investoren gefunden und neue Arbeitsplätze geschaffen werden,
- ansässigen Handwerkern und Gewerbetreibenden eine verlässliche Stadtverwaltung als Partner zur Seite stehen.



Damit es sportlich bleibt, setzte ich mich für eine schnelle Lösung zum Sozialgebäude ein.

Hagenow hat eine neue Kindertagesstätte. Trotzdem müssen wir die Bemühungen hoch halten, das Angebot an Kinderbetreuung weiter zu verbessern.

Wir brauchen

- weitere Investitionen in unsere kommunalen Kindereinrichtungen, Krippen- und Kitaplätze zu moderaten Betreuungskosten,
- weitere Modernisierung der Schulen in kommunaler Trägerschaft,
- Förderung des Schul- und Freizeitsportes durch Aus- und Neubau von Sportstätten an der Europaschule und der Stadtschule am Mühlenteich sowie perspektivisch die Errichtung einer Großsportanlage.

Einen großen Anteil an der Lebensfreude in unserer Stadt haben die hier wirkenden Vereine und Verbände. Ihnen die gebührende Anerkennung und Unterstützung zu geben, wird eine weitere Aufgabe der Stadtverwaltung sein. Und zwar von Sportvereinen über unsere Kulturvereine bis hin zu den Angelvereinen und den Kleingärtnern.



*Sportlich aktiv - auch mal neben dem Platz:
Hier als Moderator des U-16-Fussballturniers.*

Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene sind, außerhalb der Vereine, in unserer Stadt momentan nicht oder nur spärlich vorhanden. Dies gilt es in den nächsten Jahren zu verbessern. Dazu zählen Angebote in Kultur und Sport, aber auch ein Treffpunkt für ungestörtes „Jungsein“, und zwar bedarfsgerecht eingerichtet und geöffnet.

Bei all den Aufgaben in der Stadt dürfen die Ortsteile aber nicht vergessen werden. Ich stehe für den Ausbau der Infrastruktur.